

Sitzungsvorlage Nr. 0313/2023/KREIS

Beratungsfolge	Datum	Status
Ausschuss für Natur, Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz	16.11.2023	öffentlich

Zuständige Facheinheit: 66 - Fachbereich Natur und Umwelt	Berichterstatter/-in: Grothues, Hubert
---	--

Beratungsgegenstand:

Sachstand Waldkonzept

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen zum Sachstand Wadkonzept werden zur Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

Der Kreis Borken ist eine vergleichsweise waldarme Region, dennoch haben die vorhandenen Waldflächen einen sehr hohen Stellenwert und erfüllen vielfältige Funktionen für die Natur und den Menschen. Das die vorhandenen Waldflächen erhalten und entwickelt werden ist insbesondere auch vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Biodiversitätsförderung von entscheidender Bedeutung.

Der Kreis Borken ist Eigentümer von rd. 266 ha Waldflächen und rd. 40 ha gehölzbestandener Säume und Hecken. Rund 200 ha dieser Flächen liegen in Natura 2000 Gebieten und Naturschutzgebieten.

Mit der Verabschiedung des „Kompass 2035“ hat sich der Kreis Borken u.a. das Ziel gesetzt eine intakte Umwelt und einen effektiven Klimaschutz sicherzustellen und Landschaften im Kreis naturgerecht und entsprechend den veränderten klimatischen Verhältnissen zu entwickeln. Auch für die kreiseigenen Wälder sind in diesem Kontext Strategien zur Erhaltung des Ökosystems Wald zu entwickeln.

Mit der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 3.0 hat der Kreistag am 16.03.2023 die Verwaltung u.a. beauftragt für die kreiseigenen Wälder eine Konzeption zur Erreichung der Ziele zu erstellen (ÜT 4 Stärkung klimawirksamer Biotope).

In einem ersten Schritt erfolgten bislang die Erfassung und Auswertung der gehölzbestandenen Kreisflächen (Wald, Säume, Hecken) und baulichen Anlagen (Wege etc.), lokale Aufforstungen auf Kalamitäts- und Umwandlungsflächen sowie die Umsetzung von Regelkontrollen und Maßnahmen zur fortlaufenden Verkehrssicherung in den Gebieten. (siehe auch Vorträge in den Ausschusssitzungen vom 25.02.2021 u. 02.06.2022)

Aktuell bearbeitet die Verwaltung die inhaltliche Ausgestaltung des Waldkonzeptes, dass die formulierten Ziele und Strategien zur Stärkung klimawirksamer Biotope beinhalten wird.

Wesentliche Bestandteile des Konzepts sind:

- Zielformulierung
- Waldnaturschutz
- Bestandsaufnahme (u.a. Wald- und Naturräumliche Beschreibung, Waldfunktionen, Waldkategorien, Forsteinrichtung, Verkehrssicherung etc.)
- Klimatische Entwicklungen und Auswirkungen auf Waldfunktionen
- Rechtliche Erfordernisse
- Umsetzung

Die Erstellung erfolgt in enger Abstimmung mit der Fachabteilung 15.4 (Klimaschutz und Klimafolgenanpassung) der Kreisverwaltung. In einem nächsten Schritt soll ein externes Fachbüro zur weiteren Ausarbeitung und Finalisierung des Konzepts eingebunden werden.